



© ORF/dreiD auf Franz Fuchs

„Universum“

Dieses führt
2022 ins „Wilde
Slowenien“.

UNESCO-Weltdokumentenerbes sind. Auch in der TV-Saison 2021/22 hebt sich wieder der ORF-Vorhang für hochkarätige Bühnenproduktionen made in Austria: Mit Live-Applaus aus dem Wiener Musikverein eröffnet das diesmal von Daniel Barenboim dirigierte, traditionelle „Neujahrskonzert der Wiener Philharmoniker“ am 1. Jänner in ORF 2 das ORF-Kulturjahr.

Noch mehr Kultur

Aus dem Theater an der Wien steht eine neue „Tosca“ (28. Jänner) auf dem ORF-2-Spielplan, außerdem ist eine neue Produktion aus der Wiener Staatsoper geplant. Der ORF-Festspielsommer bietet u.a. live die „Eröffnung der Wiener Festwochen“ (13. Mai), das Finale des Klassik-Musikförderpreises „Goldene Note“ (Mai), das „Sommer-nachtskonzert“ (16. Juni) und die „Sommer-nachts-gala“ (24. Juni).

Der ORF-Kultursommer 2022 in ORF 2 präsentiert u.a. ein „Praterkonzert der Wiener Symphoniker“ (1. Juli) als Rahmen für ein sommerliches Wiener-Prater-Picknick, weiters die neue Seebühnenproduktion „Madame Butterfly“ (Juli) von den Bregenzer Festspielen, „The King And I“ von den Seefestspielen Mörbisch sowie Höhepunkte der Salzburger Festspiele (Juli/August).

ORF sorgt für Applaus & Wissen

Für das Hirn und für das Herz – darum geht es dem ORF in den Bereichen Wissen und Applaus.

2022 porträtiert Harald Pokieser für Universum den „Tanganjikasee – Das blaue Herz Afrikas“. Rita und Michael Schlamberg dokumentieren in „Wildes Tschechien – Ein Land wie im Märchen“ die beeindruckende Vielfalt, die die Natur Tschechiens zu etwas so Besonderem macht. Mit „Wildes Slowenien – Am Puls der Wildnis“ führt die ORF-Naturfilmreihe in ein weiteres Nachbarland Österreichs. Das Ei ist ein wahres Wunder der Natur, zeigt die „Universum“-Produktion „Das Ei – Aufbruch in ein neues Leben“.

Geschichte pur

„Der Aufstieg der Habsburger – Schlacht am Marchfeld“ (21. Dezember 2021) mit Max Moor als König Rudolf I. folgt im „Universum History“ den Spuren der beiden Widersacher Ottokar und Rudolf an Originalschauplätzen. „Die Rothschild-Saga – Aufstieg, Glanz, Verfolgung“ (28. Dezem-

ber 2021) erzählt die Geschichte der Dynastie aus der Perspektive Miriam Rothschilds. An den 80. Jahrestag der Wannseekonferenz am 20. Jänner 1942 erinnert „Die Wannseekonferenz – Protokoll des Grauens“ – mit u.a. Philipp Hochmair und Simon Schwarz.

Zu einer spannenden Neuinterpretation der Steinzeit führt „Venus von Willendorf – Die nackte Wahrheit“. „Europas tödliche Grenze – Tragödie am Eisernen Vorhang“ zeichnet die spektakulärsten und zugleich tragischsten Fluchtversuche unter Einbindung der neuesten Erkenntnisse aus den Ermittlungen und der Geschichtswissenschaft nach. „Die ungleichen Prinzen – Rudolf von Österreich und Wilhelm von Preußen“ porträtiert zwei Kronprinzen europäischer Kaiserhäuser, deren Weltanschauungen unterschiedlicher nicht hätten sein können. „Menschen & Mächte: Die drei Gerechten“ erinnert an Julius

Madritsch, Raimund Titsch und Oswald Bousko – drei vergessene Gerechte aus Wien. Robert Gokls Dokumentation „Ruth Maier, die Anne Frank von Österreich“ berichtet über die aus Wien stammende Ruth Maier, deren Tagebücher und Briefe aufgrund einer norwegischen Initiative seit 2014 Teil des



© ORF/Hubert Mican

Fixpunkt des Neujahrskonzerts: die traditionelle Balletteinlage.